

Ressort: Lokales

Bundesanwaltschaft ermittelt gegen rechtsextremistische Vereinigung

Karlsruhe, 25.01.2017, 11:01 Uhr

GDN - Am Mittwochmorgen sind aufgrund eines Ermittlungsverfahrens der Bundesanwaltschaft wegen des Verdachts der Bildung einer rechtsextremistischen Vereinigung insgesamt zwölf Wohnungen und weitere Räumlichkeiten in Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt durchsucht worden. Das Ermittlungsverfahren richte sich gegen sieben Beschuldigte, teilte die Bundesanwaltschaft mit.

Bei sechs Personen bestehe der Verdacht, sich zu einer rechtsextremistischen Vereinigung zusammengeschlossen zu haben und bewaffnete Angriffe auf Polizisten, Asylsuchende und Juden geplant zu haben. Dem siebten Beschuldigten werde vorgeworfen, die Gruppe durch Beschaffungshandlungen unterstützt zu haben, so die Bundesanwaltschaft weiter. Erkenntnisse zu konkreten Anschlagplanungen lägen derzeit aber nicht vor. An dem Einsatz waren etwa zweihundert Polizeibeamte beteiligt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-84383/bundesanwaltschaft-ermittelt-gegen-rechtsextremistische-vereinigung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619